



183. JAHRESRECHNUNG

KURZFASSUNG **2020**



Ihre Bank am Puls der Region



**Bezirks-Sparkasse
Dielsdorf** Genossenschaft

IHRE BANK UNSERE FILIALEN

www.sparkasse-dielsdorf.ch

LinkedIn: Bezirks-Sparkasse Dielsdorf
info@bskd.ch

BEZIRKS-SPARKASSE DIELSDORF

Hauptsitz
Bahnhofstrasse 29
8157 Dielsdorf
Telefon 044 854 90 00



BEZIRKS-SPARKASSE DIELSDORF

Filiale Buchs
Badenerstrasse 2
8107 Buchs ZH
Telefon 044 844 03 50



BEZIRKS-SPARKASSE DIELSDORF

Filiale Niederglatt
Grafschaftstrasse 8
8172 Niederglatt ZH
Telefon 044 851 81 10



BEZIRKS-SPARKASSE DIELSDORF

Filiale Rümlang
Glattalstrasse 188
8153 Rümlang
Telefon 044 817 99 00



BEZIRKS-SPARKASSE DIELSDORF

Filiale Niederweningen
Dorfstrasse 2
8166 Niederweningen
Telefon 044 857 70 70



WAS SIE UND UNS BEWEGTE

2020

2020

Was Sie und uns bewegte...

182.

Generalversammlung
– die 1. GV in schriftlicher Form –



«Plötzlich den ganzen Tag Zuhause – das finden die Kinder natürlich super. Aber Homeoffice plus Kinder ergibt eine noch nie dagewesene Herausforderung»

Michael Zehnder, Leiter Compliance



Wettbewerb
Bank Dilhel
Challenge



sponsoring:

Family Day
im Formel Fun



**... mit Sicherheit
sind wir für Sie da!**

In all unseren Filialen zu den
üblichen Öffnungszeiten!

**Bezirks-Sparkasse
Dielsdorf** Genossenschaft
www.sparkasse-dielsdorf.ch



Platin-Reise

für pensionierte MitarbeiterInnen
der Bezirks-Sparkasse
Standseilbahn Stoos, Kanton Schwyz



Badetuch

Wettbewerb 2020

SOMMER



Loranda Ajroja,
Lernende seit August 2020
Kauffrau EFZ



792 km

Bike-to-Work- Challenge

7 Teilnehmer – 792 km gesamt

2020

Was Sie und uns bewegte...



«
Verantwortung für
meine Kollegen und für
Kunden, zudem im di-
rekten Dialog, das habe
ich mir schon immer
gewünscht.»

Annalisa Bibbo,
stv. Filialleiterin Rümlang



Pferderennen
Dielsdorf

Erweiterung des Hauptsitz
Dielsdorf:

3 neue Büros
für den Bereich Compliance/
Risikomanagement/Finanzen



Video-Clip «Bezirks-Sparkasse-Dielsdorf»

Mitwirkende: (v.l.)

Siri Müller, Assistentin Compliance
Samuel Bolleter, Sachbearbeiter Finanzierungen
Michaela Platz, Leiterin Schalter Dielsdorf
Daniel Bachofen, Filialleiter Niederglatt

Video-Clip



Adventsfenster
Weihnachtswettbewerb



Alles Gute für 2021!

**Denken Sie
an Ihre Vorsorge!**
Wir beraten Sie kompetent!

Ihre Bank am Puls der Region

**Bezirks-Sparkasse
Dielsdorf** Gesellschaft

www.sparkasse-dielsdorf.ch

Anlagen	Finanzierungen	Alles bei uns vor Ort!	Farbiges Kontosortiment
Bezirks-Sparkasse Dielsdorf <small>Gesellschaft</small>			

Auf sicherem Fundament vorwärts



Der Covid 19-Pandemie, welche die Welt 2020 heimsuchte und 2021 weiterhin beschäftigt, lässt sich wenig Positives abgewinnen – viel zu gross ist das menschliche und wirtschaftliche Leid, das sie zur Folge hat. Immerhin dürfen wir aber sagen, dass uns die schwierige Situation ermöglichte, unsere Stärken auszuspielen. Sie zeigte uns: Die Bezirks-Sparkasse Dielsdorf ist auf dem richtigen Weg.

Die regionale, ja lokale Ausrichtung unserer Bank war im Berichtsjahr ein grosser Vorteil, vor allem während des Lockdowns im Frühling. Wir konnten jederzeit für die Menschen vor Ort da sein: Unsere Filialen wurden keinen Tag lang aufgrund von Covid 19 geschlossen. Unsere Kundinnen und Kunden mussten keine weiten Wege zurücklegen und sich dadurch Gefahren aussetzen, wollten sie Finanzfragen klären oder eine Hypothek beantragen – wir waren stets in ihrer Nähe.

Dass unsere Schalterbereiche klassisch gehalten sind, mit Trennscheiben und abgesper-

ten Bereichen, kam uns ebenfalls entgegen. So fiel es uns leicht, die Gesundheit unserer Mitarbeitenden und Kundschaft zu gewährleisten. Solche Details geben in Krisenzeiten ein starkes Gefühl von Sicherheit.

Dieses Gefühl wurde auch durch die generelle Beständigkeit der Bezirks-Sparkasse Dielsdorf gefördert. Es ist schön, sich in ungewissen Situationen, wie eine Pandemie eine ist, auf feste Werte verlassen zu können – auf eine Bank, die nicht jedem Trend hinterher rennt, die nicht ständig Personal auswechselt oder immer wieder neue Besitzstrukturen aufweist. Wer zu uns kommt, sieht bekannte Gesichter und weiss, was ihn oder sie erwartet.

Das soll aber nicht bedeuten, wir seien nicht flexibel und würden nicht ständig nach Verbesserungen streben. Ich trat meine Position als Vorsitzender der Geschäftsleitung der Bezirks-Sparkasse Dielsdorf im Juni 2019 mit dem Ziel an, die Bank in eine sichere Zukunft zu führen – indem die fundamentalen Werte des Unternehmens bewahrt, Prozesse aber dynamisiert und Angebote den aktuellen Bedürfnissen angepasst werden.

Wie beweglich die Bezirks-Sparkasse Dielsdorf trotz Jahrgang 1837 ist, konnten wir gleich zu Beginn der Pandemie beweisen:

Jubiläum

Wir gratulieren...

Wir reagierten sehr schnell auf die neue Situation und schufen sofort die komplexen technischen und organisatorischen Voraussetzungen für Homeoffice. Alle unsere Mitarbeitenden erwiesen sich in diesem Moment als äusserst anpassungsfähig. Heute ist Homeoffice Teil unserer erfolgreichen Firmenkultur.

Unser Bestreben, auf sicherem Fundament modern zu sein, trifft einen Nerv. Das sehen wir unter anderem auch daran, wer sich bei uns bewirbt. Wir sind keine grosse Bank, die ein Hauch von glitzernder Internationalität umweht, bei uns winken auch keine exorbitanten Boni – aber trotzdem wollen gute Fachkräfte der Branche zu uns. Weil wir das Bankgeschäft so betreiben, dass alle dahinterstehen können: zuverlässig und vernünftig, aber ambitioniert. Wir wollen einen Tick besser sein als andere, aber das in Dielsdorf, Buchs ZH, Niederglatt, Rümlang und Niederweningen. Also genau dort, wo unsere Kundinnen und Kunden daheim sind.

Dominic Böhm
Vorsitzender der Geschäftsleitung / CEO



Yvonne Blatter



Heinz Isken

GESCHÄFTSBERICHT **2020**

183. JAHRESRECHNUNG

AUF EINEN BLICK

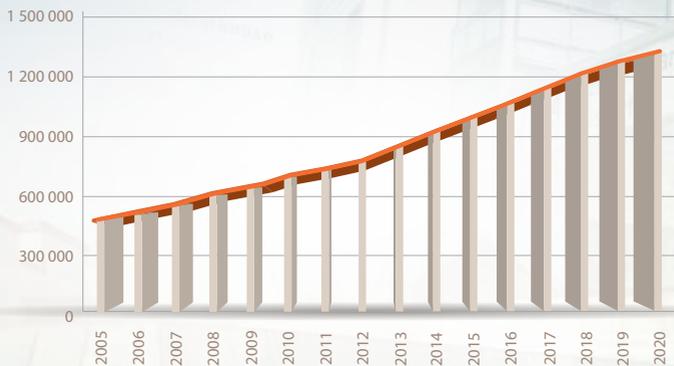
Kennzahlen per 31. Dezember 2020

	Berichtsjahr	Vorjahr	Beträge in CHF 1'000	
			Veränderung absolut	in %
Bilanzsumme	1'578'679	1'489'390	89'289	6.0
Kundengelder	1'285'528	1'213'525	72'003	5.9
Kundenausleihungen	1'307'706	1'263'593	44'113	3.5
Deckungsgrad	98	96	2	2.1
Cost-Income Ratio	51.1	49.8	1.3	2.6
Eigene Mittel nach Gewinnverwendung	90'459	86'920	3'539	4.1
Jahresgewinn	2'039	3'289	- 1'250	- 38.0
Personalbestand	47.9	45.5	2.40	5.3
Geschäftsstellen	5	5		

Entwicklung Bilanzsumme in TCHF



Entwicklung Ausleihungen in TCHF



Entwicklung Kundengelder in TCHF



WIRTSCHAFTLICHE LAGE UND GESCHÄFTS- VERLAUF DER BEZIRKS-SPARKASSE DIELSDORF

Hätten Sie zu Beginn des Jahres gedacht, was im Jahr 2020 auf uns zukommt? Einen Hinweis, was Herr und Frau Schweizer im Berichtsjahr am meisten beschäftigte, kann zum Beispiel ein Blick auf die Liste mit den am häufigsten eingegebenen Suchbegriffen bei Google geben:

- | | |
|------------------------|-------------------|
| 1. Coronavirus Schweiz | 6. Coop at Home |
| 2. US-Wahlen 2020 | 7. iPhone 12 |
| 3. Wetter morgen | 8. Zoom |
| 4. Kobe Bryant | 9. Dow Jones |
| 5. Joe Biden | 10. Playstation 5 |

Trotz Corona-Krise und rückläufigem Wirtschaftswachstum blieb die Nachfrage nach privatem Wohneigentum in der Schweiz ungebrochen. Bei vielen Menschen hat die veränderte Situation das Wohnen ins Zentrum gerückt – bei einigen ist der Wunsch aufgetaucht, ihre Wohnverhältnisse zu optimieren. Der Fakt, dass die Anzahl der Suchabonnemente für Wohneigentum bei der führenden Internetplattform im Jahr 2020 um 40% zugenommen hat, verdeutlicht diesen Umstand eindrücklich. Die sehr attraktiven Finanzierungskonditionen haben die Nachfrage nach den eigenen vier Wänden zusätzlich belebt. Das Preiswachstum für Eigentumswohnungen betrug gemäss IAZI im Jahr 2020 entsprechend auch 4.0%, dasjenige von Einfamilienhäuser 2.1%. Für Mehrfamilienhäuser sind die Preise im Jahr 2020 stagniert. Die seit Anfang Jahr geltenden strengeren Finanzierungsregeln für Renditeobjekte und die zunehmenden Leerstände haben dafür gesorgt, dass sich das Preiswachstum bei Mehrfamilienhäusern etwas abgekühlt hat. Allerdings sehen sich Pensionskassen und andere institutionelle Anleger mangels Alternativen nach wie vor gezwungen, ihre immensen Vermögenswerte, in Renditeliegenschaften zu investieren und sind bereit hohe Preise dafür zu zahlen.

Die Corona-Pandemie sorgte auch für heftige Turbulenzen an den Finanzmärkten und grosse Schwankungen bei der Anlegerstimmung. Das Anlagejahr 2020 startete verheissungsvoll. Mitte Januar häuften sich aber plötzlich Berichte über

den Ausbruch einer neuen Lungenkrankheit in China. Die im Frühjahr gegen die Corona-Pandemie ergriffenen Lockdowns brachten die Weltwirtschaft ab März fast zum Stillstand. Zur Erhaltung der Systemstabilität griffen viele Staaten zu bis dato unvorstellbaren Hilfsmassnahmen und beschlossen eine aussergewöhnlich expansive Finanzpolitik. Anlagen wie Aktien oder Hochzinsanleihen reagierten darauf kurzfristig mit enormen Kursgewinnen und beendeten das Jahr mehrheitlich mit positiven Jahresrenditen. Kurz gesagt: 2020 war ein Börsenjahr der Extreme – mit vielen Gewinnern und Verlierern. Der Schweizer Leitindex SMI konnte in diesem anspruchsvollen Umfeld rund 1% zulegen.

Welchen spürbaren Einfluss haben diese anspruchsvollen wirtschaftlichen Vorzeichen konkret für die Bezirks-Sparkasse Dielsdorf? Von der erwähnten, hohen Nachfrage nach Wohneigentum, durften wir erneut profitieren. Wir verzeichnen auch im abgelaufenen Geschäftsjahr ein erfreuliches Wachstum im Bereich Hypotheken. Gleichzeitig hinterlässt aber auch die, aufgrund der sinkenden Zinsen, erodierende Zinsmarge in der Erfolgsrechnung ihre Spuren. Erneut schenkten uns im Jahr 2020 viele Sparer ihr Vertrauen und wir durften in erfreulichem Ausmass neue Kundengelder entgegennehmen. Die Bezirks-Sparkasse Dielsdorf schliesst auch im abgelaufenen Geschäftsjahr mit einer positiven und stabilen Immobilienrechnung ab. Im Liegenschaftserfolg profitieren wir, aufgrund der fairen Mietpreise und der guten Lagen, auch im Berichtsjahr von praktisch keinen Leerständen.

Eine weitere Herausforderung bleibt die Regulierungswut, die besonders nach der Finanzkrise 2007 einsetzte und mit den jüngsten Steuer- und Betrugsskandalen nochmals eine Verschärfung erfuhr. Der eingeführte AIA (automatischer Informationsaustausch), das verabschiedete Finanzdienstleistungsgesetz (FIDLEG) und die angepasste Vereinbarung über die Standesregeln zur Sorgfaltspflicht der Banken (VSB20) sind nur drei Beispiele dafür.

Das Schweizer Finanzwort des Jahres 2020 heisst 'Schuldenpandemie' – gekürt von einer Jury aus renommierten Finanzexperten. Diese Wahl, aus mehr als 250 Einsendungen, bringt zum Ausdruck was dieses Jahr nicht nur die Finanzbranche, sondern die ganze Welt bewegt und betroffen hat. Die Corona-Krise hat fast alle Bereiche unseres Lebens vollkommen auf den Kopf gestellt.

Die sehr erfreuliche Entwicklung unserer über 180-jährigen Regionalbank geht ungebrochen weiter. Als Genossenschaft haben wir den Erfolg im Berichtsjahr zur Bildung von zusätzlichen Rückstellungen für inhärente Risiken genutzt – wir haben uns damit noch solider aufgestellt für eine anspruchsvolle Zukunft. Das wirtschaftliche Umfeld wird auch im 2021 äusserst herausfordernd bleiben. Als Regionalbank mit langjähriger Tradition und sehr treuer und zufriedener Kundschaft schauen wir auch unter den aktuellen Umständen einem erfolgreichen Geschäftsjahr 2021 entgegen. Die Bezirks-Sparkasse Dielsdorf will und muss mit der Zeit gehen – es sind deshalb auch diverse Projekte in unterschiedlichen Bereichen am Laufen.

Freundliche Grüsse

Dominic Böhmer, Vorsitzender der Geschäftsleitung / CEO

Jahresabschluss 31. Dezember 2020

ERFOLGREICHES GESCHÄFTSJAHR

Im Berichtsjahr durften wir von unseren Kunden CHF 72 Mio., oder 5.9% neue Kundengelder entgegennehmen. Die Kundenausleihungen konnten wir im Geschäftsjahr um CHF 44.1 Mio. beziehungsweise 3.5% steigern. Im klassischen Grundpfandgeschäft, unserem Kerngeschäft, konnten wir ein Nettowachstum von 3.9% erzielen. Die Hypothekarforderungen betragen per Ende Jahr CHF 1.3 Mia. und machen damit 80.2% der Bilanzsumme aus. Die Bilanzsumme erhöhte sich gesamthaft um 6.0% und beträgt per Ende 2020 CHF 1.6 Mia. Der Jahresgewinn beläuft sich nach Vornahme aller notwendigen Abschreibungen, Rückstellungen, Zuweisungen an die Eigenmittel und der Entrichtung von Steuern auf CHF 2.0 Mio. und liegt damit 38% unter Vorjahr. Es gilt zu berücksichtigen, dass im Berichtsjahr zusätzliche Wertberichtigungen für inhärente Risiken in der Höhe von CHF 3.3 Mio. gebildet wurden.

ERFOLG AUS DEM ZINSENGESCHÄFT

Die erodierende Aktivzinsmarge führt im Berichtsjahr, trotz starkem Hypothekarwachstum, zu einem um 2.6% tieferen Zinsertrag. Dank reduziertem Zinsaufwand, aufgrund gesenkter Zinsen auf unseren Passivprodukten, konnten wir den Bruttoerfolg im Zinsengeschäft trotzdem um rund 1% steigern. Der nach Anrechnung von Wertberichtigungen, inkl. zusätzlichen Wertberichtigungen für inhärente Risiken, und Verlusten aus dem Zinsengeschäft von CHF 3.3 Mio. resultierende Netto-Zinserfolg beträgt CHF 12.7 Mio. und ist damit knapp 12% unter Vorjahr.

ERFOLG AUS DEM KOMMISSIONS- UND DIENSTLEISTUNGSGESCHÄFT

Den Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft konnten wir um 8.8% steigern. Die Ertragssteigerung ist vorwiegend auf die höheren Börsenumsätze zurückzuführen.

Das indifferente Geschäft trägt damit im Geschäftsjahr 2020 einen Anteil von 9% zum Gesamterfolg bei.

ERFOLG AUS DEM HANDELSGESCHÄFT

Wir betreiben als Bank bis heute keinen Eigenhandel. Wir agieren im Handelsgeschäft ausschliesslich für unsere Kunden, daher setzt sich der Erfolg aus dem Handelsgeschäft grösstenteils aus Devisenertrag und dem Verkauf von fremden Währungen zusammen. Die stark reduzierte Reisetätigkeit und die damit zusammenhängende kleinere Nachfrage nach Fremdwährungen führt zu einem um 13.5% tieferen Erfolg aus dem Handelsgeschäft von total CHF 0.4 Mio.

ÜBRIGER ORDENTLICHER ERFOLG

Mit einem Anteil von 12% am Gesamtertrag ist der Liegenschaftserfolg ein wesentlicher Faktor zur Diversifikation unseres Gesamtertrages. Eine Reduktion des hypothekarischen Referenzzinssatzes bei Mietverhältnissen gibt die Bezirks-Sparkasse Dielsdorf jeweils aktiv an ihre Mieter weiter. Die jüngste Reduktion des Referenzzinssatzes führte entsprechend im Berichtsjahr zu einem um knapp 10% tieferen Liegenschaftserfolg von rund CHF 2 Mio. Die Mehrfamilienhäuser sind alle an sehr guter und ruhiger Lage, so dass unseres Erachtens keine Leerstände drohen, auch nicht bei weiterer Bautätigkeit in der Region.

GESCHÄFTSAUFWAND

Unser Wachstum und das anspruchsvolle Umfeld führen zu einem im Vergleich zum Vorjahr rund 2.4% höheren Geschäftsaufwand von Total CHF 10.1 Mio. Dem erfolgreichen Wachstum wurde mit der Anstellung von zusätzlichen Mitarbeitenden Rechnung getragen was zu einem leicht höheren Personalaufwand führte. Gleichzeitig stieg der Sachaufwand um 2.2%.

STABILE ERFOLGSRECHNUNG

Das erfolgreiche Geschäftsjahr erlaubt es erneut, unsere Sachanlagen und Liegenschaften zu den steuerlich zulässigen Ansätzen abzuschreiben und umfassend Wertberichtigungen und Rückstellungen zu bilden. Der Geschäftserfolg 2020 lässt eine voraussichtliche Alimenterung des Kernkapitals von rund 3.5 Mio. zu. Es kann ein Jahresgewinn von 2.0 Mio. ausgewiesen.

ERSTELLUNG DES JAHRESABSCHLUSSES

Anhand verschiedenster interner Kontrollen stellen wir sicher, dass der Jahresabschluss unserer Bank vollständig und richtig dargestellt wird. Die vorliegende Jahresrechnung wurde am 12. Januar 2021 im Entwurf-, und am 2. März 2021 durch die Revisionsstelle als revidierter Jahresabschluss genehmigt.

OBLIGATIONENRECHTLICHE REVISION

Die obligationenrechtliche Revisionsstelle hat nach Massgabe der entsprechenden Vorschriften am Sitz unserer Bank in der Zeit vom 8. bis 19. Februar 2021 obligationenrechtliche Revision des Jahresabschlusses durchgeführt.

EIGENKAPITALBASIS

Die anrechenbaren Eigenmittel belaufen sich unter Berücksichtigung der beantragten Gewinnverwendung auf CHF 122 Mio. Somit übersteigen sie die gesetzlich geforderten Eigenmittel. Der Eigenmitteldeckungsgrad beträgt 224%.

Die Leverage Ratio (ungewichtete Eigenmittelquote) erreicht per Ende 2020 einen respektablen Wert von 6.3% und übersteigt die derzeit geltende Mindestanforderung von 3% deutlich. Für weitere Angaben verweisen wir auf die Offenlegung der Kennzahlen zu den Eigenmittelvorschriften, welche wir auf unserer Internetseite veröffentlichen.

AUSGEZEICHNETE LIQUIDITÄT

Wir verfügen unverändert über eine hohe Liquidität. Die regulatorische Kennzahl LCR (Liquidity Coverage Ratio) wurde während dem gesamten Berichtsjahr deutlich übertroffen. Per Stichtag 31.12.2020 erreicht die LCR 323.2%, bei einem regulatorischen Erfordernis von 100%. Wir halten zur Sicherung der Liquidität hochstehende liquide Mittel im Umfang von CHF 169.4 Mio. bei der SNB.

MITARBEITENDE

Per Ende 2020 beschäftigten wir 57 Mitarbeitende mit gesamthaft 47.9 Vollzeit Pensen. Die Lehrlingsausbildung geniesst bei unserer Bank einen hohen Stellenwert; im Berichtsjahr beschäftigten wir zwei Auszubildende. Wir unterstützen aktiv und zielgerichtet die laufende Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden.

RISIKOBEURTEILUNG

Wir verfolgen eine nachhaltige Risikopolitik. Wir achten auf ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Risiko- und Ertrag und steuern die Risiken aktiv. Der Verwaltungsrat befasst sich laufend mit der Risikosituation des Institutes und hat entsprechende Reglemente erlassen, welche sicherstellen, dass alle wesentlichen Risiken erfasst, begrenzt und überwacht werden. Ein umfassendes Reporting stellt sicher, dass sich Verwaltungsrat und Geschäftsleitung ein zeitgerechtes Bild der Risikolage der Bank machen können.

AKTUELLE RISIKOBEURTEILUNG IN BEZUG AUF DIE HAUPTTRISIKEN

Die Bezirks-Sparkasse Dielsdorf ist schwergewichtig im Bilanzgeschäft tätig. Die Risiken liegen damit vor allem im Kreditbereich und dort in den Zinsänderungsrisiken.

Wir gewähren hauptsächlich Kredite an Private. Diese Ausleihungen werden vorwiegend auf der Basis von hypothekarischer Deckung vergeben. Dabei dienen vor allem Wohnliegenschaften als Sicherstellung. Weiter werden Kredite auf gedeckter und ungedeckter Basis an KMU

aus der Region und an öffentlich-rechtliche Körperschaften vergeben.

KUNDENGESCHÄFT

Unsere Bank ist seit jeher vorwiegend im Bilanzgeschäft tätig, also in der Entgegennahme von Kundengeldern und von der Vergabe von Kundenausleihungen in unserer Region.

Wohneigentum in unserem Einzugsgebiet ist anhaltend gesucht. Die Wachstumsraten in den Kundenausleihungen von 3.5% und bei den Kundengeldern von 5.9% sind überdurchschnittlich und ein Indiz für unser wirtschaftlich gesundes Einzugsgebiet. Der Kundendeckungsgrad liegt mit 98.2% leicht über dem Vorjahreswert.

INNOVATION UND PROJEKTE

Digitalisierung

Die Digitalisierung ist in aller Munde. Wir nutzen die Möglichkeiten der technologischen Entwicklung als Chance und investieren konsequent in IT-Projekte mit sichtbarem Mehrwert für unsere Kunden und unsere Mitarbeitenden. Zur Sicherstellung eines professionellen, nachhaltigen Umgangs mit IT-Themen und gleichzeitiger Nutzung von sinnvollen Synergien, arbeiten wir gemeinsam mit 25 anderen Banken und Finanzinstituten im ESPRIT-Netzwerk zusammen. Die ESPRIT Netzwerk AG unterstützt ihre Mitglieder beim Aufbau, Betrieb und bei der Optimierung ihrer Informatik. In diesem Verbund stemmen wir beispielsweise gemeinsam Projekte wie:

Einführung SignPads

Die digitale Unterschrift an unseren Schaltern haben wir bereits 2019 umgesetzt. Sie vereinfacht den Schalterprozess und trägt einen nicht zu unterschätzenden Beitrag an die Nachhaltigkeit bei.

ATM-Futura

Mit der neuen Geldautomaten-Software ATM-Futura wird den Benutzern auf allen Geldautomaten in der Schweiz die gleiche Benutzeroberfläche angezeigt. Neue Funktionen, die

bisher zum Teil nur bei einzelnen Banken funktionierten, sind seit 2020 in der Breite möglich.

Client Advisory

Das weiterhin grösste Projekt, welches uns bereits seit über 2 Jahren beschäftigt, heisst Client Advisory. Mit diesem Innovationsprojekt wird die Grundlage für eine gesamtheitliche digitale Interaktion zwischen Kunde und Kundenberater gelegt. Die Kunde können neben dem E-Banking hilfreiche Self-Service-Funktionen in Anspruch nehmen und die Kundenberater erhalten verbesserte IT-Unterstützung in den wichtigsten Themen ihrer Tätigkeit. Ziel ist es, die Interaktion zwischen Kunde und Bank, sowohl digital als auch physisch, zu erhöhen und so mehr Zeit für die Kundenanliegen zu erhalten.

Infrastrukturprojekte

Das personelle Wachstum forderte die nochmalige Erweiterung der Büroräumlichkeiten in Dielsdorf. Wir konnten im abgelaufenen Geschäftsjahr noch eine zusätzliche 2 1/2-Zimmer Wohnung in Bankräumlichkeiten umfunktionieren. Die Erweiterung und Modernisierung unseres Hauptsitzes in Dielsdorf hat unverändert hohe Priorität und ist in Planung. Unser Grundstück ist Teil des Gesamtprojekts 'Entwicklung Gebiet Zentrumsark', es besteht entsprechend auch für uns eine Gestaltungsplanpflicht. Nach erfolgreicher Unterzeichnung einer Zusammenarbeitsvereinbarung mit 13 weiteren Grundeigentümern im 2019 konnte im Berichtsjahr die Phase II 'Dialogverfahren' plangemäss abgeschlossen werden. Die Gesamtplanung geht davon aus, dass bis Mitte 2021 ein konkretes Richtprojekt vorliegt. Die anschliessende Phase III 'Öffentlich-rechtliche Umsetzung' benötigt erfahrungsgemäss rund 1.5 Jahre. Mit einem konkreten Gestaltungsplan kann damit im besten Fall bis Ende 2022 gerechnet werden. Eine detaillierte Planung unsererseits ist stark vom Richtprojekt und Gestaltungsplan abhängig und wird sich entsprechend noch länger verzögern.

Weiter haben wir an verschiedenen Bank- und Wohnliegenschaften kleinere Renovationen

und Investitionen vorgenommen. So haben wir zum Beispiel am Bankgebäude in Rümlang unsere Signaletik modernisiert.

Ausblick

Die Bezirks-Sparkasse Dielsdorf ist bestens aufgestellt und positioniert. Wir sind deshalb überzeugt, dass wir gemeinsam, mit vereinten Kräften, auch die zukünftigen Herausforderungen erfolgreich meistern werden. Unsere erfreuliche Ausgangslage und die Budgetindikationen stimmen uns entsprechend zuversichtlich für ein erfolgreiches 2021.

BEZIRKS-SPARKASSE DIEUSDORF: JAHRESRECHNUNG 2020

Bilanz per 31. Dezember 2020

Aktiven

	Beträge in CHF 1'000	
	Berichtsjahr	Vorjahr
Flüssige Mittel	177'304	135'965
Forderungen gegenüber Banken	8'957	4'483
Forderungen gegenüber Kunden	42'355	45'355
Hypothekarforderungen	1'265'351	1'218'238
Handelsgeschäft	–	–
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	–	–
Finanzanlagen	25'857	25'866
Aktive Rechnungsabgrenzungen	185	273
Beteiligungen	2'401	2'044
Sachanlagen	55'466	56'324
Immaterielle Werte	765	687
Sonstige Aktiven	38	155
Total Aktiven	1'578'679	1'489'390
Total nachrangige Forderungen	500	500
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	–	–

Passiven

	Beträge in CHF 1'000	
	Berichtsjahr	Vorjahr
Verpflichtungen gegenüber Banken	9'100	48
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	1'183'937	1'099'561
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	–	–
Kassenobligationen	101'591	113'964
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	151'900	146'900
Passive Rechnungsabgrenzungen	932	1'780
Sonstige Passiven	478	316
Rückstellungen	40'282	39'901
Reserven für allgemeine Bankrisiken	23'500	22'000
Gesellschaftskapital	–	–
Gesetzliche Gewinnreserve	64'920	61'631
Freiwillige Gewinnreserven	–	–
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	–	–
Gewinn / Verlust	2'039	3'289
Total Passiven	1'578'679	1'489'390

Total nachrangige Verpflichtungen

davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	–	–
--	---	---

Ausserbilanzgeschäfte

	Berichtsjahr	Vorjahr
Eventualverpflichtungen	1'952	2'366
Unwiderrufliche Zusagen	18'030	11'806
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	1'568	1'411
Treuhandgeschäfte	–	–

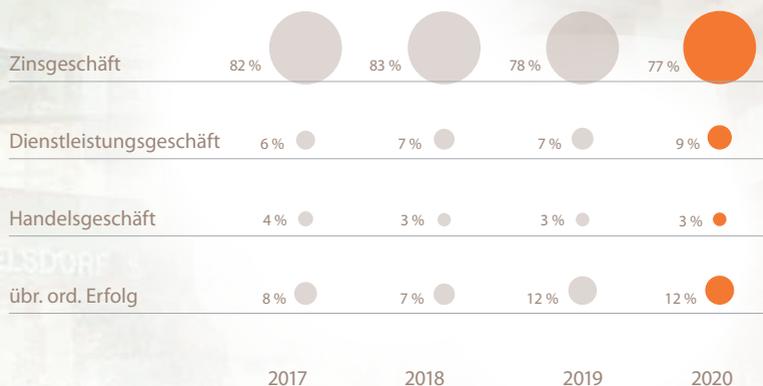
ERFOLGSRECHNUNG

VOM 1. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 2020

	Beträge in CHF 1'000	
	Berichtsjahr	Vorjahr
Erfolg aus dem Zinsengeschäft		
Zins- und Diskontertrag	18'484	18'968
Zins- und Dividenderertrag aus Handelsgeschäft	–	–
Zins- und Dividenderertrag aus Finanzanlagen	210	220
Zinsaufwand	– 2'719	–3'364
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	15'975	15'824
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsgeschäft	– 3'311	–1'473
Subtotal Netto-Erfolg Zinsengeschäft	12'664	14'351
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft		
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	671	557
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	7	15
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	904	932
Kommissionsaufwand	– 177	– 213
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	1'405	1'291
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value Option	435	503
Übriger ordentlicher Erfolg		
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	–	12
Beteiligungsertrag	72	61
Liegenschaftenerfolg	1'919	2'130
Anderer ordentlicher Ertrag	–	–
Anderer ordentlicher Aufwand	–	–
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	1'991	2'203
Geschäftsaufwand		
Personalaufwand	–6'384	–6'229
Sachaufwand	–3'727	–3'647
Subtotal Geschäftsaufwand	–10'111	–9'876
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	– 1'701	– 1'774
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	–96	–49
GESCHÄFTSERFOLG	4'587	6'649

Beträge in CHF 1'000		
	Berichtsjahr	Vorjahr
Geschäftserfolg	4'587	6'649
Ausserordentlicher Ertrag	–	2
Ausserordentlicher Aufwand	–	–
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	–1'500	–1'500
Steuern	–1'048	–1'862
Gewinn (Periodenerfolg)	2'039	3'289
Gewinnverwendung		
Gewinn / Verlust	2'039	3'289
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	–	–
Bilanzgewinn	2'039	3'289
Gewinnverwendung		
Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserve	–2'039	–3'289
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserven	–	–
Ausschüttungen aus dem Bilanzgewinn	–	–
Andere Gewinnverwendungen	–	–
Vortrag neu	–	–

Erträge



UNSERE DIENSTLEISTUNGEN



FINANZIERUNGEN

BAUKREDIT
HYPOTHEK
GESCHÄFTSKREDIT

Mit Ihnen zusammen erarbeiten wir eine massgeschneiderte Lösung für Ihr Investitionsvorhaben.



ANLAGE- UND VORSORGE LÖSUNGEN

ANLAGEBERATUNG
VORSORGEBERATUNG
2. SÄULE BVG
SÄULE 3A
ERBTEILUNGEN
FINANZPLANUNGEN
BUDGETBERATUNG

Wir beraten Sie gerne in Anlage- und Vorsorgefragen und bieten attraktive Lösungen für Ihre Finanzfragen und BVG-Lösungen für Firmen.



KONTOSORTIMENT

LOHNKONTO
JUGENDKONTO
SENIORKONTO
VEREINSKONTO
UNIVERSALKONTO
KONTOKORRENT
EUROKONTO
SPARKONTO
JUGENDSPARKONTO
SENIORENSPARKONTO
ANLAGESPARKONTO
GRÜNDUNGSKONTO

Bei unserer Bank finden Sie das passende Konto mit den entsprechenden Dienstleistungen.



DIENSTLEISTUNGEN

BSD APP
E-BANKING
BANCOMAT
MAESTRO-KARTEN
KREDITKARTEN
TRAVEL- / INTERNET CASHKARTEN
NOTEN- / DEISENHANDEL
TRESORFÄCHER
ZAHLUNGSVERKEHR

Profitieren Sie von unseren vielfältigen Dienstleistungen. Viele Dienstleistungen bieten wir Ihnen sehr kostengünstig, oder gar spesenfrei an.



Bezirks-Sparkasse Dielsdorf
Genossenschaft

gegründet 1837

Dielsdorf
Buchs ZH
Niederglatt
Niederweningen
Rümlang

www.sparkasse-dielsdorf.ch